Deutscher Bundestag **Drucksache 18/10112**

18. Wahlperiode 24.10.2016

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Klaus Ernst, Susanna Karawanskij, Jutta Krellmann, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 18/9916 –

Qualifikationsniveaus in der Leiharbeit

Vorbemerkung der Fragesteller

Verschiedentlich wird bei der Beurteilung der erheblich niedrigeren Löhne in der Leiharbeitsbranche gegenüber den anderen Bereichen des Arbeitsmarktes darauf verwiesen, dass diese Differenz (auch) mit der niedrigeren Qualifikation der Leiharbeitnehmerinnen und Leiharbeitnehmer zu erklären sei, so etwa in der Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Fraktion DIE LINKE. zu aktuellen Entwicklungen in der Leiharbeit (Bundestagsdrucksache 18/9557). Andererseits zeigen zahlreiche Untersuchungen, dass die durchschnittlich niedrigere Qualifikation von Leiharbeitnehmerinnen und Leiharbeitnehmern gegenüber der Gesamtheit aller Erwerbstätigen nicht ausreicht, die Lohnunterschiede zu erklären (Elke Jahn: Entlohnung in der Zeitarbeit, in IAB-Forum 1/2011). Auch bei gleicher Qualifikation hoch qualifizierter Spezialisten ist die Entlohnung in der Leiharbeit deutlich niedriger als bei Festangestellten (Reinhard Bispinck und Evelyn Stoll: Ingenieure, IT-Experten und Techniker in Leiharbeit und Fremdfirmeneinsatz, WSI Arbeitspapier 2/2013). Leiharbeitnehmer können wesentlich weniger häufig Weiterbildungsmaßnahmen wahrnehmen (etwa Frank Frick und andere: Die Weiterbildungsverlierer, Bertelsmann-Stiftung Gütersloh 2013). Zugleich weisen vor allem Gewerkschaften darauf hin, dass Leiharbeitnehmer häufig nicht ihrem Einsatzgebiet und ihrer Qualifikation entsprechend, sondern niedriger eingestuft werden (vgl etwa: www.dgb.de/schwerpunkt/ratgeber-ungesicherte-beschaeftigung/leiharbeit/#100, abgerufen am 9. September 2016).

1. Welche Qualifikationsniveaus haben Leiharbeitnehmerinnen und Leiharbeitnehmer nach Kenntnis der Bundesregierung, wie stellen sich die Qualifikationsniveaus im Vergleich dazu in der Gesamtwirtschaft dar, und wie haben sich die jeweiligen Qualifikationsniveaus in den vergangenen fünf Jahren verändert (bitte jeweils in absoluten Zahlen und relativ zur Gesamtzahl der jeweiligen Gruppe der Beschäftigten mit Angabe der jeweiligen Einsatzbranchen bzw. Tätigkeitsbereiche)?

Ab dem Berichtsjahr 2013 beruht die Statistik zur Arbeitnehmerüberlassung auch auf den Meldungen der Arbeitgeber zur Sozialversicherung, nachdem mit der Einführung des Tätigkeitsschlüssels 2010 ein personenbezogenes Merkmal zur

Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales vom 20. Oktober 2016 übermittelt.

Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.

Arbeitnehmerüberlassung (ANÜ) eingeführt wurde. Zuvor wurde die Statistik zur Arbeitnehmerüberlassung ausschließlich aus den Meldungen der Verleiher nach § 8 des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG) gewonnen.

Nunmehr ist es möglich, Leiharbeitnehmerinnen und Leiharbeitnehmer detaillierter zu betrachten und mit weiteren Angaben aus der Beschäftigungsstatistik zu kombinieren. Dadurch ist der Vergleich mit früheren Zeiträumen, insbesondere in den kombinierten Auswertungen, jedoch nur eingeschränkt möglich. Zur Beantwortung der Kleinen Anfrage werden daher nur Daten einheitlich auf der Basis der Meldungen zur Sozialversicherung ab dem Jahr 2013 angegeben.

Im Berichtsmonat Dezember 2015 waren 951 000 Leiharbeitnehmerinnen und Leiharbeitnehmer entweder sozialversicherungspflichtig (881 000) oder ausschließlich geringfügig beschäftigt (70 000). Die nachfolgenden Ausführungen beschränken sich auf die Hauptgruppe der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.

Bei den sozialversicherungspflichtigen Leiharbeitnehmerinnen und Leiharbeitnehmern ist der Anteil der Personen ohne Berufsabschluss mit 22 Prozent fast doppelt so groß und der Akademikeranteil mit 7 Prozent nur etwa halb so hoch wie der Anteil an allen Beschäftigten mit 12 bzw. 15 Prozent. Auch der Anteil der sozialversicherungspflichtigen Leiharbeitnehmerinnen und Leiharbeitnehmer mit einem anerkannten Berufsabschluss ist mit 59 Prozent kleiner als bei allen Beschäftigten mit 62 Prozent. Über die Jahre haben sich diese Anteilswerte kaum verändert.

Weitere Ergebnisse können der Tabelle 1 im Anhang entnommen werden.

2. Auf welchen Tätigkeitsniveaus werden Leiharbeitnehmerinnen und Leiharbeitnehmer nach Kenntnis der Bundesregierung eingesetzt, und wie stellen sich die Tätigkeitsniveaus im Vergleich dazu in der Gesamtwirtschaft dar (bitte jeweils in absoluten Zahlen und relativ zur Gesamtzahl der jeweiligen Gruppe der Beschäftigten mit Angabe der jeweiligen Einsatzbranchen bzw. Tätigkeitsbereiche)?

Das Tätigkeitsniveau der Beschäftigung kann durch das Anforderungsniveau der tatsächlich ausgeübten Tätigkeit abgebildet werden. In der Klassifikation der Berufe (KldB 2010) werden vier Niveaus unterschieden:

- Helfer und Anlerntätigkeit,
- Fachkräfte (mit in der Regel zwei- bis dreijähriger Berufsausbildung),
- Spezialisten (insbesondere Meister und Techniker) und
- Experten (mit einer mindestens vierjährigen Hochschulausbildung).

Leiharbeitnehmerinnen und Leiharbeitnehmer arbeiten häufiger in Tätigkeiten, die mit einem niedrigen Anforderungsniveau verbunden sind. Im Dezember 2015 übten 53 Prozent der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Leiharbeitnehmerinnen und Leiharbeitnehmer eine Helfertätigkeit aus, im Vergleich zu 15 Prozent bei allen Beschäftigten. Hochqualifizierte Tätigkeiten sind in der Zeitarbeitsbranche seltener vertreten: Während unter allen Beschäftigten jeweils 13 Prozent eine Experten- oder eine Spezialistentätigkeit ausübten, beliefen sich diese Anteile bei Leiharbeitnehmerinnen und Leiharbeitnehmern auf 4 und 6 Prozent. 38 Prozent der sozialversicherungspflichtigen Leiharbeitnehmerinnen und Leiharbeitnehmer sind als Fachkraft tätig, bei den Beschäftigten insgesamt sind es 59 Prozent. Diese Anteile (bezogen auf das Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit) haben sich in den letzten Jahren kaum verändert.

Weitere Ergebnisse können der Tabelle 2 im Anhang entnommen werden.

3. Wie verhalten sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Tätigkeitsbereiche qualifizierter Leiharbeitskräfte zu den jeweiligen Qualifikationen, in wie vielen Fällen also werden Leiharbeitskräfte in Tätigkeitsfeldern eingesetzt, für die sie eine formelle Qualifikation besitzen, in wie vielen Fällen entspricht das Tätigkeitsniveaufeld dem jeweiligen Qualifikationsniveau, in wie vielen Fällen sind die Leiharbeitskräfte über- und unterqualifiziert, und wie sind die entsprechenden Verhältnisse für die Gesamtwirtschaft?

Die Frage kann im Rahmen der Arbeitnehmerüberlassungsstatistik nur näherungsweise beantwortet werden, indem die Angaben zur formalen Berufsausbildung mit dem Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit kombiniert werden.

Danach arbeiteten von den sozialversicherungspflichtig beschäftigten Leiharbeitnehmerinnen und Leiharbeitnehmern mit Angaben zum Berufsabschluss 35 Prozent in einem Beruf mit einem Anforderungsniveau unter ihrer formalen Berufsausbildung und 6 Prozent mit einem Anforderungsniveau über ihrer formalen Berufsausbildung. Von allen sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten arbeiteten 16 Prozent unter und 13 Prozent über ihrer formalen Berufsausbildung.

Die Diskrepanz von formaler Berufsausbildung und ausgeübter Tätigkeit ist somit bei Leiharbeitnehmerinnen und Leiharbeitnehmern deutlicher ausgeprägt als in der Gesamtwirtschaft. Dies ist allerdings auch vor dem Hintergrund zu sehen, dass Arbeitnehmerüberlassung gerade für Menschen eine Beschäftigungschance bietet, die nach Phasen längerer Nichterwerbstätigkeit an Arbeitsmarktnähe verloren haben. So wurden 68 Prozent der neu abgeschlossenen Zeitarbeitsverhältnisse im zweiten Halbjahr 2015 mit Personen geschlossen, die direkt zuvor keine Beschäftigung ausübten bzw. noch nie erwerbstätig waren.

Tabelle 3: Bestand an sozialversicherungspflichtig beschäftigten Leiharbeitnehmern nach Berufsausbildung und Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit der KldB 2010

Deutschland (regionale Abgrenzung nach dem Arbeitsort)

Stichtag: 31.12.2015

Berufsabschluss	Insgesamt	davon				
		1 Helfer	2 Fachkraft	3 Spezialist	4 Experte	Keine Angabe
	1	2	3	4	5	6
	Absolutwerte					
Insgesamt	**880.843**	**466.026**	**332.563**	**48.738**	**33.277**	**239**
mit Angaben zur Berufsausbildung	**776.869**	**398.023**	**301.762**	**45.420**	**31.452**	**212**
1 Ohne Berufsabschluss	193.690	154.716	35.352	2.319	1.122	181
2 Anerkannter Berufsabschluss	517.643	233.756	248.188	29.342	6.330	27
3 Akademischer Berufsabschluss	65.536	9.551	18.222	13.759	24.000	4
keine Angaben	103.974	68.003	30.801	3.318	1.825	27
	Anteile in %					
mit Angaben zur Berufsausbildung	100,0	51,2	38,8	5,8	4,0	0,0
1 Ohne Berufsabschluss	24,9	19,9	4,6	0,3	0,1	0,0
2 Anerkannter Berufsabschluss	66,6	30,1	31,9	3,8	0,8	0,0
3 Akademischer Berufsabschluss	8,4	1,2	2,3	1,8	3,1	0,0

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 4: Bestand an sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Berufsausbildung und Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit der KldB 2010
Deutschland (regionale Abgrenzung nach dem Arbeitsort)
Stichtag: 31.12.2015

Berufsabschluss	Insgesamt	davon				
		1 Helfer	2 Fachkraft	3 Spezialist	4 Experte	Keine Angabe
	1	2	3	4	5	6
	Absolutwerte					
Insgesamt	**31.144.510**	**4.589.616**	**18.483.083**	**3.953.909**	**3.927.665**	**190.237**
mit Angaben zur Berufsausbildung	**27.776.784**	**3.585.654**	**16.690.708**	**3.679.494**	**3.702.473**	**118.455**
1 Ohne Berufsabschluss	3.846.389	1.172.144	2.259.259	188.548	121.796	104.642
2 Anerkannter Berufsabschluss	19.369.960	2.298.674	13.467.745	2.523.250	1.067.944	12.347
3 Akademischer Berufsabschluss	4.560.435	114.836	963.704	967.696	2.512.733	1.466
keine Angaben	3.367.726	1.003.962	1.792.375	274.415	225.192	71.782
	Anteile in %					
mit Angaben zur Berufsausbildung	100,0	12,9	60,1	13,2	13,3	0,4
1 Ohne Berufsabschluss	13,8	4,2	8,1	0,7	0,4	0,4
2 Anerkannter Berufsabschluss	69,7	8,3	48,5	9,1	3,8	0,0
3 Akademischer Berufsabschluss	16,4	0,4	3,5	3,5	9,0	0,0

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

4. Wie häufig haben Leiharbeitnehmer nach Kenntnis der Bundesregierung im Jahr 2015 an Qualifikationsmaßnahmen oder Weiterbildungen teilgenommen, und wie stellt sich die Teilnahme an diesen Maßnahmen im Vergleich dazu in der Gesamtwirtschaft dar, und wie hat sich die entsprechende Teilnahme über die vergangenen fünf Jahre entwickelt (bitte jeweils in absoluten Zahlen und relativ zur Gesamtzahl der Leiharbeitskräfte und der Zahl der Erwerbstätigen mit Angabe der jeweiligen Einsatzbranchen bzw. Tätigkeitsbereiche)?

In der Förderstatistik der Bundesagentur für Arbeit kann keine trennscharfe Abgrenzung sowie vollständige Darstellung beschäftigungsbegleitender Maßnahmen für Leiharbeitskräfte vorgenommen werden. Somit liegen keine Erkenntnisse vor.

5. Wie hoch ist nach Kenntnis der Bundesregierung der durchschnittliche Bruttostundenlohn und das monatliche Bruttoentgelt in den unterschiedlichen Tätigkeitsniveaus in der Leiharbeit verglichen mit entsprechenden Tätigkeiten bei Normalarbeitsverhältnissen (nach Möglichkeit bitte differenziert nach den Tätigkeitsniveaus Helfer, Fachkraft, Spezialist, Experte sowie nach Alter, Geschlecht, Bundesland, Tätigkeitsfeld sowie für Normalarbeitsverhältnisse nach Alter im Zusammenhang mit Betriebszugehörigkeit)?

In der Beschäftigungsstatistik können keine Stundenlöhne, sondern nur monatliche Bruttoentgelte ermittelt werden. Dabei werden die monatlichen Bruttoentgelte nur für sozialversicherungspflichtige Vollzeitbeschäftigte (der sogenannten Kerngruppe) herangezogen, um so aussagekräftige Vergleiche zwischen Personengruppen zu ermöglichen. Nach den Angaben für den Dezember 2015 fiel das mittlere Bruttomonatsentgelt von vollzeitbeschäftigten Leiharbeitnehmerinnen und Leiharbeitnehmern mit 1 799 Euro deutlich niedriger aus als für alle Vollzeitbeschäftigten mit 3 084 Euro. Allerdings verdienen Leiharbeitnehmerinnen und Leiharbeitnehmer auch im jeweiligen Anforderungsniveau weniger als in der Gesamtwirtschaft. Wichtige Gründe hierfür sind, dass Leiharbeitnehmerinnen

und Leiharbeitnehmer überproportional häufig Helfertätigkeiten mit einer im Allgemeinen niedrigeren Entlohnung ausüben und sich oftmals in ihren Erwerbsbiographien von Beschäftigten in Normalarbeitsverhältnissen unterscheiden (vgl. Antwort zu den Fragen 2 und 3).

Kombinierte Auswertungen von Entgelten und bisheriger Beschäftigungsdauer sind nicht möglich.

Weitere Ergebnisse sind der Tabelle 5 im Anhang zu entnehmen.

6. Trifft es nach Kenntnis der Bundesregierung zu, dass Leiharbeitnehmerinnen und Leiharbeitnehmer häufig bei gleicher oder vergleichbarer Tätigkeit in einer niedrigeren Entgeltgruppe eingestuft werden als ihre fest angestellten Kollegen?

   Falls ja, wie hoch ist der Anteil der niedriger eingestuften Leiharbeitskräfte (bitte mit Angabe des jeweils eher zutreffenden und des tatsächlichen Tätigkeitsniveaus und des Tätigkeitsbereichs sowie der Gehaltsdifferenz zwischen der tatsächlichen und der eher zutreffenden Einstufung)?

Hierzu liegen der Bundesregierung keine statistischen Angaben vor.

Allgemein ist zu beachten, dass die Zuordnung zu einer bestimmten tarifvertraglichen Entgeltgruppe sich nach dem auf den einzelnen Arbeitnehmer jeweils anwendbaren Tarifvertrag und den hierin vereinbarten Regelungen zur Eingruppierung und über die Festlegung von Entgeltgruppen und -stufen richtet. Diese Regelungen werden in allen Tarifverträgen autonom getroffen. Demzufolge unterscheiden sich diese Regelungen sowohl zwischen den Tarifverträgen, die in den verschiedenen Einsatzbranchen für die Stammbeschäftigten gelten, als auch zwischen diesen Tarifverträgen der Einsatzbranchen und den auf Leiharbeitskräfte anwendbaren Tarifverträgen der Zeitarbeit. Gewährt ein Verleiher aufgrund einer fehlerhaften Eingruppierung nicht die tarifgerechte Vergütung kann der Leiharbeitnehmer seine höheren Lohnansprüche erforderlichenfalls vor den Arbeitsgerichten geltend machen. Zudem kann die Nichtgewährung des nach dem Tarifvertrag geschuldeten Arbeitsentgeltes gegenüber dem Verleiher mit einer Ordnungswidrigkeit nach § 16 Absatz 1 Nummer 7a AÜG geahndet werden und erlaubnisrechtliche Konsequenzen haben.

7. Wie viele Leiharbeitskräfte gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung in Deutschland, differenziert nach Bundesländern, und wie hat sich diese Zahl in den Jahren 2007 bis 2015 entwickelt (bitte jährlich sowohl die absoluten Zahlen als auch die Anteile an allen Beschäftigten in der jeweiligen Region ausweisen und differenziert nach Alter und Geschlecht)?

Im Dezember 2015 gab es 951 000 Leiharbeitnehmerinnen und Leiharbeitnehmer, das waren 2,6 Prozent aller sozialversicherungspflichtigen und geringfügigen Beschäftigten.

Weitere Ergebnisse können den Tabellen 6 und 7 im Anhang entnommen werden.

8. Wie lang ist nach Kenntnis der Bundesregierung gegenwärtig die durchschnittliche Vertragsdauer von Beschäftigungsverhältnissen in der Leiharbeit nach der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit durchschnittlich (bitte wenn möglich differenziert nach 9, 15 und 18 Monaten darstellen)?

Aussagen zur Dauer von Leiharbeitsverhältnissen können über die statistisch erfasste Länge der beendeten Arbeitsverhältnisse getroffen werden. Der Anteil der im Jahr 2015 beendeten sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisse mit einer abgeschlossenen Dauer von mindestens neun Monaten belief sich auf 29 Prozent, von mindestens 15 Monaten auf 19 Prozent und von mindestens 18 Monaten auf 15 Prozent. Im Mittel (Median) betrug die Dauer der im Jahr 2015 beendeten sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisse 3,7 Monate.

Tabelle 8: Beendete Beschäftigungsverhältnisse von Leiharbeitern nach der abgeschlossenen Dauer

Deutschland (regionale Abgrenzung nach Arbeitsort)
Jahressumme 2015

Dauer der Beschäftigungsverhältnisse	Beendete Beschäftigungsverhältnisse insgesamt von Leiharbeitnehmern		Beendete sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse von Leiharbeitnehmern	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
	1	2	3	4
Insgesamt	**1.301.310**	100,0	**997.340**	100,0
unter 3 Monaten	671.909	51,6	450.324	45,2
3 bis unter 9 Monaten	303.720	23,3	257.604	25,8
9 bis unter 15 Monaten	119.365	9,2	104.200	10,4
15 bis unter 18 Monaten	34.595	2,7	31.747	3,2
18 Monate und länger	171.721	13,2	153.465	15,4
9 Monate und länger	325.681	25,0	289.412	29,0
15 Monate und länger	206.316	15,9	185.212	18,6
18 Monate und länger	171.721	13,2	153.465	15,4
Median in Monaten	2,8	x	3,7	x

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

9. Wie lang ist nach Kenntnis der Bundesregierung auf Basis von Verweildaueranalysen des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit gegenwärtig die durchschnittliche Verweildauer in der Leiharbeit (bitte differenziert nach 9, 15 und 18 Monaten)?

Bei einer Verweildaueranalyse werden alle während eines bestimmten Zeitraums begonnenen Beschäftigungsverhältnisse in der Zeitarbeitsbranche betrachtet und deren durchgehende Dauer im gleichen Zeitarbeitsunternehmen analysiert. Im Gegensatz zur retrospektiven Betrachtung in Frage 8 wird die Verweildauer aus der prospektiven Perspektive ermittelt. Dadurch können Aussagen darüber getroffen werden, wie hoch der prozentuale Anteil der Zeitarbeitsverhältnisse ist, welche nach 9, 15 bzw. 18 Monaten noch bestehen. Um eine Aussage über die Verweildauer von bis zu 18 Monaten treffen zu können, werden entsprechende Daten vergangener Jahre benötigt. Ergebnisse auf Basis aller zwischen den Jahren 2000 und 2012 begonnenen Leiharbeitsverhältnisse zeigen, dass nach neun Monaten etwa jedes vierte (25 Prozent), nach 15 Monaten jedes sechste (15 Prozent)

und nach 18 Monaten nur noch jedes achte Leiharbeitsverhältnis (12 Prozent) besteht. Datengrundlage der Verweildaueranalyse sind die Integrierten Erwerbsbiografien des IAB, in denen auch die Beschäftigungsstatistik enthalten ist (siehe Haller, Peter, Jahn, Elke (2014): Zeitarbeit in Deutschland: Hohe Dynamik und kurze Beschäftigungsdauern. IAB-Kurzbericht Nr. 13).

10. Gemessen an den Angaben zu Frage 8: Wie viele Leiharbeitnehmerinnen und Leiharbeitnehmer hätten nach den im vorliegenden Gesetzentwurf zur Novelle des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (Bundestagsdrucksache 18/9232) vorgeschlagenen Fristen nach neun Monaten gegenwärtig Anspruch auf equal pay (falls möglich bitte in absoluten Zahlen und als Anteil an allen Leiharbeitsverhältnissen; falls keine präzisen Zahlenangaben möglich sind, bitte die Angabe eines Korridors, innerhalb dessen sich die Zahl der entsprechenden Leiharbeitnehmerinnen und Leiharbeitnehmer erwartungsgemäß bewegen wird, basierend auf der Vertragsdauer als Näherungswert)?

11. Gemessen an den Angaben zu Frage 9: Wie viele Leiharbeitnehmerinnen und Leiharbeitnehmer hätten nach den im vorliegenden Gesetzentwurf zur Novellierung des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (Bundestagsdrucksache 18/9232) vorgeschlagenen Fristen nach neun Monaten gegenwärtig Anspruch auf equal pay (falls möglich in absoluten Zahlen und Anteil an allen Leiharbeitsverhältnissen; falls keine präzisen Zahlenangaben möglich sind, bitte die Angabe eines Korridors, innerhalb dessen sich die Zahl der entsprechenden Leiharbeitnehmerinnen und Leiharbeitnehmer erwartungsgemäß bewegen wird, basierend auf der Verweildauer als Näherungswert)?

Die Fragen 10 und 11 werden gemeinsam beantwortet.

Auf die Antwort der Bundesregierung zu Frage 17 der Kleinen Anfrage der Fraktion DIE LINKE. betreffend „Aktuelle Entwicklungen in der Leiharbeit“ wird verwiesen (Bundestagsdrucksache 18/9557).

Tabelle 1: Bestand an Leiharbeitnehmern und sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Berufsabschluss und Berufssegment

Deutschland (regionale Abgrenzung nach dem Arbeitsort)

Zeitreihe

Berufssegment	Berufsabschluss	Bestand an… zum Stichtag…																	
		Leiharbeitnehmer insgesamt						Leiharbeitnehmer (nur sozialversicherungspflichtig Beschäftigte)						Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte					
		31. Dezember 2015		31. Dezember 2014		31. Dezember 2013		31. Dezember 2015		31. Dezember 2014		31. Dezember 2013		31. Dezember 2015		31. Dezember 2014		31. Dezember 2013	
		absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Insgesamt [1]	**Insgesamt**	**950.644**	**100,0**	**883.165**	**100,0**	**853.215**	**100,0**	**880.843**	**100,0**	**814.476**	**100,0**	**787.357**	**100,0**	**31.144.510**	**100,0**	**30.397.759**	**100,0**	**29.884.370**	**100,0**
	1 Ohne Berufsabschluss	217.571	22,9	196.530	22,3	187.126	21,9	193.690	22,0	174.229	21,4	166.964	21,2	3.846.389	12,4	3.722.850	12,2	3.507.859	11,7
	2 Anerkannter Berufsabschluss	540.301	56,8	504.905	57,2	483.581	56,7	517.643	58,8	482.302	59,2	462.041	58,7	19.369.960	62,2	18.951.955	62,3	18.541.567	62,0
	3 Akademischer Berufsabschluss	71.051	7,5	59.637	6,8	51.890	6,1	65.536	7,4	54.965	6,7	48.219	6,1	4.560.435	14,6	4.281.520	14,1	4.032.250	13,5
	Z Keine Angabe	121.721	12,8	122.093	13,8	130.618	15,3	103.974	11,8	102.980	12,6	110.133	14,0	3.367.726	10,8	3.441.434	11,3	3.802.694	12,7
S1 Produktionsberufe	**Insgesamt**	**397.089**	**100,0**	**380.858**	**100,0**	**379.141**	**100,0**	**388.461**	**100,0**	**371.887**	**100,0**	**370.211**	**100,0**	**8.509.706**	**100,0**	**8.401.463**	**100,0**	**8.213.073**	**100,0**
	1 Ohne Berufsabschluss	76.699	19,3	72.389	19,0	72.519	19,1	74.504	19,2	70.082	18,8	70.261	19,0	1.175.340	13,8	1.162.485	13,8	1.117.279	13,6
	2 Anerkannter Berufsabschluss	260.066	65,5	249.679	65,6	244.274	64,4	256.084	65,9	245.674	66,1	240.398	64,9	5.664.057	66,6	5.598.736	66,6	5.505.071	67,0
	3 Akademischer Berufsabschluss	22.939	5,8	20.743	5,4	18.913	5,0	22.420	5,8	20.284	5,5	18.567	5,0	872.346	10,3	827.816	9,9	786.288	9,6
	Z Keine Angabe	37.385	9,4	38.047	10,0	43.435	11,5	35.453	9,1	35.847	9,6	40.985	11,1	797.963	9,4	812.426	9,7	804.435	9,8
S2 Personenbezogene Dienstleistungsberufe	**Insgesamt**	**123.051**	**100,0**	**108.038**	**100,0**	**102.988**	**100,0**	**95.463**	**100,0**	**81.104**	**100,0**	**77.766**	**100,0**	**7.204.684**	**100,0**	**6.922.680**	**100,0**	**6.695.176**	**100,0**
	1 Ohne Berufsabschluss	29.296	23,8	25.628	23,7	23.770	23,1	18.130	19,0	15.498	19,1	14.894	19,2	838.163	11,6	795.051	11,5	763.462	11,4
	2 Anerkannter Berufsabschluss	60.823	49,4	53.262	49,3	51.696	50,2	53.424	56,0	45.757	56,4	44.762	57,6	4.387.944	60,9	4.232.012	61,1	4.093.506	61,1
	3 Akademischer Berufsabschluss	13.415	10,9	9.948	9,2	8.586	8,3	10.859	11,4	7.788	9,6	6.888	8,9	1.329.408	18,5	1.248.032	18,0	1.179.296	17,6
	Z Keine Angabe	19.517	15,9	19.200	17,8	18.936	18,4	13.050	13,7	12.061	14,9	11.222	14,4	649.169	9,0	647.585	9,4	658.912	9,8
S3 Kaufmännische und unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	**Insgesamt**	**119.912**	**100,0**	**115.124**	**100,0**	**114.348**	**100,0**	**108.673**	**100,0**	**104.438**	**100,0**	**103.484**	**100,0**	**10.012.829**	**100,0**	**9.859.723**	**100,0**	**9.734.174**	**100,0**
	1 Ohne Berufsabschluss	14.775	12,3	13.240	11,5	12.479	10,9	11.320	10,4	10.327	9,9	9.781	9,5	873.643	8,7	855.948	8,7	845.531	8,7
	2 Anerkannter Berufsabschluss	71.631	59,7	70.204	61,0	69.483	60,8	67.429	62,0	66.013	63,2	65.230	63,0	6.450.151	64,4	6.383.052	64,7	6.306.581	64,8
	3 Akademischer Berufsabschluss	21.448	17,9	18.574	16,1	16.326	14,3	20.323	18,7	17.667	16,9	15.510	15,0	1.832.222	18,3	1.716.965	17,4	1.613.554	16,6
	Z Keine Angabe	12.058	10,1	13.106	11,4	16.060	14,0	9.601	8,8	10.431	10,0	12.963	12,5	856.813	8,6	903.758	9,2	968.508	9,9
S4 IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	**Insgesamt**	**20.165**	**100,0**	**17.915**	**100,0**	**17.505**	**100,0**	**19.912**	**100,0**	**17.650**	**100,0**	**17.216**	**100,0**	**1.138.360**	**100,0**	**1.106.021**	**100,0**	**1.084.391**	**100,0**
	1 Ohne Berufsabschluss	2.256	11,2	2.022	11,3	2.008	11,5	2.201	11,1	1.965	11,1	1.933	11,2	100.372	8,8	97.847	8,8	95.270	8,8
	2 Anerkannter Berufsabschluss	10.585	52,5	9.941	55,5	10.013	57,2	10.495	52,7	9.848	55,8	9.921	57,6	535.273	47,0	526.269	47,6	524.774	48,4
	3 Akademischer Berufsabschluss	5.922	29,4	4.613	25,7	3.946	22,5	5.886	29,6	4.571	25,9	3.915	22,7	416.927	36,6	392.324	35,5	368.626	34,0
	Z Keine Angabe	1.402	7,0	1.339	7,5	1.538	8,8	1.330	6,7	1.266	7,2	1.447	8,4	85.788	7,5	89.581	8,1	95.721	8,8
S5 Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungsberufe	**Insgesamt**	**290.188**	**100,0**	**261.031**	**100,0**	**239.233**	**100,0**	**268.095**	**100,0**	**239.198**	**100,0**	**218.680**	**100,0**	**4.088.694**	**100,0**	**3.911.547**	**100,0**	**3.796.805**	**100,0**
	1 Ohne Berufsabschluss	94.364	32,5	83.117	31,8	76.350	31,9	87.354	32,6	76.223	31,9	70.095	32,1	754.229	18,4	710.696	18,2	677.418	17,8
	2 Anerkannter Berufsabschluss	137.169	47,3	121.791	46,7	108.115	45,2	130.184	48,6	114.982	48,1	101.730	46,5	2.320.188	56,7	2.201.219	56,3	2.106.179	55,5
	3 Akademischer Berufsabschluss	7.323	2,5	5.756	2,2	4.119	1,7	6.044	2,3	4.652	1,9	3.339	1,5	108.066	2,6	95.059	2,4	84.064	2,2
	Z Keine Angabe	51.332	17,7	50.367	19,3	50.649	21,2	44.513	16,6	43.341	18,1	43.516	19,9	906.211	22,2	904.573	23,1	929.144	24,5

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[1] inkl. "keine Angabe"-Fälle

Tabelle 2: Bestand an Leiharbeitnehmern und sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach dem Anforderungsniveau und dem Berufssegment der ausgeübten Tätigkeit der KldB 2010

Deutschland (regionale Abgrenzung nach dem Arbeitsort)
Zeitreihe

Berufssegment	Anforderungsniveau nach der ausgeübten Tätigkeit der KldB 2010	Bestand an… zum Stichtag…																	
		Leiharbeitnehmer insgesamt						Leiharbeitnehmer (nur sozialversicherungspflichtig Beschäftigte)						Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte					
		31. Dezember 2015		31. Dezember 2014		31. Dezember 2013		31. Dezember 2015		31. Dezember 2014		31. Dezember 2013		31. Dezember 2015		31. Dezember 2014		31. Dezember 2013	
		absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
		1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Insgesamt [1]	**Insgesamt**	**950.644**	**100,0**	**883.165**	**100,0**	**853.215**	**100,0**	**880.843**	**100,0**	**814.476**	**100,0**	**787.357**	**100,0**	**31.144.510**	**100,0**	**30.397.759**	**100,0**	**29.884.370**	**100,0**
	1 Helfter	502.785	52,9	460.303	52,1	434.296	50,9	466.026	52,9	424.349	52,1	400.136	50,8	4.589.616	14,7	4.351.049	14,3	4.064.159	13,6
	2 Fachkraft	362.052	38,1	345.546	39,1	344.274	40,4	332.563	37,8	316.165	38,8	316.234	40,2	18.483.083	59,3	18.171.754	59,8	17.951.067	60,1
	3 Spezialist	50.757	5,3	46.987	5,3	45.190	5,3	48.738	5,5	45.066	5,5	43.207	5,5	3.953.909	12,7	3.865.252	12,7	3.794.954	12,7
	4 Experte	34.811	3,7	30.130	3,4	29.455	3,5	33.277	3,8	28.697	3,5	27.780	3,5	3.927.665	12,6	3.813.379	12,5	3.713.439	12,4
	Z Keine Angabe	239	0,0	199	0,0	-	-	239	0,0	199	0,0	-	-	190.237	0,6	196.325	0,6	360.751	1,2
S1 Produktionsberufe	**Insgesamt**	**397.089**	**100,0**	**380.858**	**100,0**	**379.141**	**100,0**	**388.461**	**100,0**	**371.887**	**100,0**	**370.211**	**100,0**	**8.509.706**	**100,0**	**8.401.463**	**100,0**	**8.213.073**	**100,0**
	1 Helfter	193.001	48,6	181.798	47,7	177.159	46,7	187.900	48,4	176.468	47,5	171.972	46,5	1.296.272	15,2	1.246.226	14,8	1.127.240	13,7
	2 Fachkraft	169.306	42,6	165.503	43,5	169.334	44,7	166.372	42,8	162.425	43,7	166.103	44,9	5.345.865	62,8	5.323.690	63,4	5.293.593	64,5
	3 Spezialist	20.025	5,0	19.347	5,1	18.707	4,9	19.628	5,1	18.953	5,1	18.364	5,0	1.029.173	12,1	1.017.893	12,1	1.005.377	12,2
	4 Experte	14.757	3,7	14.210	3,7	13.941	3,7	14.561	3,7	14.041	3,8	13.772	3,7	838.396	9,9	813.654	9,7	786.863	9,6
	Z Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
S2 Personenbezogene Dienstleistungsberufe	**Insgesamt**	**123.051**	**100,0**	**108.038**	**100,0**	**102.988**	**100,0**	**95.463**	**100,0**	**81.104**	**100,0**	**77.766**	**100,0**	**7.204.684**	**100,0**	**6.922.680**	**100,0**	**6.695.176**	**100,0**
	1 Helfter	50.890	41,4	44.235	40,9	42.339	41,1	41.752	43,7	34.788	42,9	33.072	42,5	1.151.368	16,0	1.063.559	15,4	993.149	14,8
	2 Fachkraft	55.941	45,5	50.875	47,1	47.668	46,3	39.001	40,9	34.814	42,9	33.327	42,9	3.937.676	54,7	3.808.489	55,0	3.704.061	55,3
	3 Spezialist	7.852	6,4	6.963	6,4	6.922	6,7	6.982	7,3	6.172	7,6	6.113	7,9	723.322	10,0	704.086	10,2	687.707	10,3
	4 Experte	8.368	6,8	5.965	5,5	6.059	5,9	7.728	8,1	5.330	6,6	5.254	6,8	1.392.318	19,3	1.346.546	19,5	1.310.259	19,6
	Z Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
S3 Kaufmännische und unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	**Insgesamt**	**119.912**	**100,0**	**115.124**	**100,0**	**114.348**	**100,0**	**108.673**	**100,0**	**104.438**	**100,0**	**103.484**	**100,0**	**10.012.829**	**100,0**	**9.859.723**	**100,0**	**9.734.174**	**100,0**
	1 Helfter	16.865	14,1	15.588	13,5	14.842	13,0	11.599	10,7	11.135	10,7	10.694	10,3	391.557	3,9	375.610	3,8	355.076	3,6
	2 Fachkraft	82.700	69,0	81.032	70,4	81.677	71,4	77.538	71,3	75.618	72,4	75.936	73,4	6.680.072	66,7	6.612.488	67,1	6.560.761	67,4
	3 Spezialist	14.606	12,2	13.676	11,9	13.118	11,5	14.064	12,9	13.125	12,6	12.431	12,0	1.666.401	16,6	1.623.957	16,5	1.586.865	16,3
	4 Experte	5.741	4,8	4.828	4,2	4.711	4,1	5.472	5,0	4.560	4,4	4.423	4,3	1.274.799	12,7	1.247.668	12,7	1.231.472	12,7
	Z Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
S4 IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	**Insgesamt**	**20.165**	**100,0**	**17.915**	**100,0**	**17.505**	**100,0**	**19.912**	**100,0**	**17.650**	**100,0**	**17.216**	**100,0**	**1.138.360**	**100,0**	**1.106.021**	**100,0**	**1.084.391**	**100,0**
	1 Helfter	4.621	22,9	4.134	23,1	4.029	23,0	4.519	22,7	4.023	22,8	3.891	22,6	57.028	5,0	55.182	5,0	53.713	5,0
	2 Fachkraft	5.127	25,4	4.916	27,4	5.153	29,4	5.069	25,5	4.852	27,5	5.086	29,5	346.033	30,4	339.197	30,7	338.555	31,2
	3 Spezialist	6.543	32,4	5.609	31,3	5.250	30,0	6.474	32,5	5.545	31,4	5.184	30,1	403.603	35,5	394.423	35,7	392.715	36,2
	4 Experte	3.874	19,2	3.256	18,2	3.073	17,6	3.850	19,3	3.230	18,3	3.055	17,7	331.696	29,1	317.219	28,7	299.408	27,6
	Z Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
S5 Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungsberufe	**Insgesamt**	**290.188**	**100,0**	**261.031**	**100,0**	**239.233**	**100,0**	**268.095**	**100,0**	**239.198**	**100,0**	**218.680**	**100,0**	**4.088.694**	**100,0**	**3.911.547**	**100,0**	**3.796.805**	**100,0**
	1 Helfter	237.408	81,8	214.548	82,2	195.927	81,9	220.256	82,2	197.935	82,7	180.507	82,5	1.693.391	41,4	1.610.472	41,2	1.534.981	40,4
	2 Fachkraft	48.978	16,9	43.220	16,6	40.442	16,9	44.583	16,6	38.456	16,1	35.782	16,4	2.173.437	53,2	2.087.890	53,4	2.054.097	54,1
	3 Spezialist	1.731	0,6	1.392	0,5	1.193	0,5	1.590	0,6	1.271	0,5	1.115	0,5	131.410	3,2	124.893	3,2	122.290	3,2
	4 Experte	2.071	0,7	1.871	0,7	1.671	0,7	1.666	0,6	1.536	0,6	1.276	0,6	90.456	2,2	88.292	2,3	85.437	2,3
	Z Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[1] inkl. "keine Angabe"-Fälle

Tabelle 5: Sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe mit Angabe zum Bruttomonatsentgelt

Deutschland
Stichtag: 31.12.2015

Stichtag	Merkmale	Vollzeitbeschäftigte der Kerngruppe [1]					
		Insgesamt			Arbeitnehmerüberlassung: ja		
		Insgesamt	mit Angabe zum Entgelt	Median (in Euro)	Insgesamt	mit Angabe zum Entgelt	Median (in Euro)
		1	2	3	4	5	6
31.12.2015	**Insgesamt**	**20.561.597**	**20.239.290**	**3.084**	**728.389**	**713.195**	**1.799**
	Bundesländer						
	01 Schleswig-Holstein	571.522	563.151	2.843	15.577	15.236	1.726
	02 Hamburg	631.441	620.285	3.488	22.938	22.480	2.053
	03 Niedersachsen	1.807.596	1.761.828	2.990	70.404	68.629	1.815
	04 Bremen	205.052	201.455	3.302	10.983	10.735	1.888
	05 Nordrhein-Westfalen	4.327.394	4.255.183	3.195	164.898	161.179	1.848
	06 Hessen	1.617.929	1.593.865	3.370	54.108	53.013	1.930
	07 Rheinland-Pfalz	865.449	852.250	3.068	28.895	28.336	1.772
	08 Baden-Württemberg	2.989.402	2.947.462	3.411	97.233	95.241	1.828
	09 Bayern	3.501.221	3.452.258	3.215	115.168	113.096	1.940
	10 Saarland	253.358	249.248	3.195	9.600	9.221	1.755
	11 Berlin	843.123	828.773	2.976	21.097	20.692	1.750
	12 Brandenburg	526.273	518.872	2.357	14.040	13.548	1.578
	13 Mecklenburg-Vorpommern	357.315	352.935	2.249	9.000	8.851	1.603
	14 Sachsen	1.016.914	1.006.773	2.323	45.076	44.436	1.623
	15 Sachsen-Anhalt	507.533	501.649	2.349	20.201	19.860	1.571
	16 Thüringen	538.840	532.147	2.300	29.019	28.521	1.527
	Anforderungsniveau						
	Helfer	2.463.983	2.412.651	2.119	386.091	377.632	1.524
	Fachkraft	11.968.351	11.779.354	2.844	272.271	267.029	2.099
	Spezialist	3.133.089	3.089.943	4.041	42.224	41.344	3.345
	Experte	2.996.172	2.957.340	5.114	27.803	27.190	4.343
	keine Angabe zum Anforderungsniveau	*	*	X	-	-	X
	Geschlecht						
	Männlich	13.698.798	13.515.088	3.262	559.497	548.626	1.839
	Weiblich	6.862.799	6.724.202	2.773	168.892	164.569	1.656
	Alter						
	15 bis unter 25 Jahre	1.265.409	1.229.546	2.231	96.171	93.426	1.558
	25 bis unter 55 Jahre	15.680.111	15.438.819	3.134	545.284	534.291	1.837
	55 Jahre und älter	3.615.975	3.570.901	3.285	86.911	85.475	1.870
	Berufssegmente						
	S1,Produktionsberufe	7.127.922	7.038.141	3.126	363.708	357.115	1.936
	S2,Personenbezogene Dienstleistungsberufe	3.450.521	3.380.640	2.727	48.432	47.014	1.871
	S3,Kaufmännische und unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	6.257.743	6.158.252	3.513	77.897	76.215	2.209
	S4,IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	933.884	922.316	4.397	18.241	17.924	2.767
	S5,Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungsberufe	2.791.525	2.739.939	2.386	220.111	214.927	1.504

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[*] Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.
[1] Die Kerngruppe umfasst folgende Personengruppen aus dem Meldeverfahren zur Sozialversicherung:
•Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ohne besondere Merkmale
•Nebenerwerbslandwirte
•Nebenerwerbslandwirte saisonal bedingt
•Unständig Beschäftigte (Meldung des Arbeitgebers)
•Versicherungsfreie Altersvollrentner und Versorgungsbezieher wegen Alters
•Seeleute
•Seelotsen
•In der Seefahrt beschäftigte versicherungsfreie Altersvollrentner und Versorgungsbezieher wegen Alters
•Unständig Beschäftigte (Meldung der Krankenkasse)

Durch die Eingrenzung auf die Kerngruppe unter den sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten können Vergleiche durchgeführt werden, die in ihrer Aussagekraft nicht durch unterschiedliche gesetzliche Regelungen oder durch unterschiedliche Anteile von Teilzeitbeschäftigten oder Auszubildenden beeinträchtigt sind.
Symbole "X" und ">": Bei einer zu geringen Anzahl an Beschäftigten ist die Aussagekraft von Entgeltverteilungen eingeschränkt. Gleiches gilt damit auch für approximativ ermittelte Medianentgelte (und andere Verteilungsparameter) sowie die approximativ ermittelte Anzahl an Beschäftigten im unteren Entgeltbereich. Deshalb veröffentlicht die Statistik der BA keine Daten zu Entgeltverteilungen, Medianentgelten (oder anderen Verteilungsparametern) und Beschäftigten im unteren Entgeltbereich in Regionen bzw. bei Merkmalskombinationen mit weniger als 1.000 Beschäftigten. In diesen Fällen wurde der entsprechende Wert durch "X" ersetzt.
In der Berichterstattung der Entgeltstatistik werden Medianentgelte (oder andere Verteilungsparameter) nicht referiert, wenn sie in die Klasse fallen, in der die niedrigste, für das betrachtete Gebiet geltende Beitragsbemessungsgrenze liegt. Stattdessen wird bei solchen Konstellationen das Symbol „>" gesetzt.

Tabelle 6: Leiharbeitnehmer und Beschäftigte nach Geschlecht

Deutschland (regionale Abgrenzung nach Arbeitsort)
Zeitreihe

Aufgrund verbesserter Datenaufbereitungen hat sich die Anzahl der Beschäftigten und der Betriebe ohne Angabe zum Arbeitsort und zum Wirtschaftszweig reduziert. Deshalb können Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Ergebnissen auftreten.

Stichtag	Regionen	Insgesamt						darunter						Anteil von Leiharbeitnehmern an Insgesamt (%)					
		Beschäftigte			darunter			Leiharbeitnehmer insgesamt			darunter			Leiharbeitnehmer insgesamt			darunter		
					Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte						Leiharbeitnehmer (nur sozialversicherungspflichtig Beschäftigte)						Leiharbeitnehmer (nur sozialversicherungspflichtig Beschäftigte)		
		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
31. Dezember 2015	**Insgesamt [1)]**	**36.149.674**	**18.505.587**	**17.644.087**	**31.144.510**	**16.643.751**	**14.500.759**	**950.644**	**659.711**	**290.933**	**880.843**	**625.962**	**254.881**	**2,6**	**3,6**	**1,6**	**2,8**	**3,8**	**1,8**
	01 Schleswig-Holstein	1.102.542	549.919	552.623	924.670	480.535	444.135	21.960	15.184	6.776	20.249	14.296	5.953	2,0	2,8	1,2	2,2	3,0	1,3
	02 Hamburg	1.035.250	538.027	497.223	928.705	495.328	433.377	30.954	21.208	9.746	29.077	20.385	8.692	3,0	3,9	2,0	3,1	4,1	2,0
	03 Niedersachsen	3.333.322	1.710.275	1.623.047	2.816.086	1.524.961	1.291.125	91.985	65.397	26.588	85.520	62.124	23.396	2,8	3,8	1,6	3,0	4,1	1,8
	04 Bremen	364.903	196.300	168.603	316.661	176.665	139.996	16.435	12.136	4.299	15.471	11.597	3.874	4,5	6,2	2,5	4,9	6,6	2,8
	05 Nordrhein-Westfalen	7.773.207	4.016.816	3.756.391	6.522.916	3.563.320	2.959.596	220.013	154.553	65.460	200.873	145.223	55.650	2,8	3,8	1,7	3,1	4,1	1,9
	06 Hessen	2.832.714	1.472.057	1.360.657	2.447.083	1.329.477	1.117.606	70.582	49.599	20.983	65.916	47.228	18.688	2,5	3,4	1,5	2,7	3,6	1,7
	07 Rheinland-Pfalz	1.623.170	815.765	807.405	1.352.700	718.688	634.012	39.250	27.727	11.523	35.816	26.190	9.626	2,4	3,4	1,4	2,6	3,6	1,5
	08 Baden-Württemberg	5.144.665	2.676.553	2.468.112	4.419.049	2.416.934	2.002.115	119.871	79.556	40.315	110.810	75.523	35.287	2,3	3,0	1,6	2,5	3,1	1,8
	09 Bayern	6.038.243	3.094.832	2.943.411	5.234.414	2.820.813	2.413.601	146.270	97.007	49.263	137.376	93.171	44.205	2,4	3,1	1,7	2,6	3,3	1,8
	10 Saarland	448.283	232.055	216.228	378.901	206.879	172.022	11.851	8.766	3.085	11.107	8.353	2.754	2,6	3,8	1,4	2,9	4,0	1,6
	11 Berlin	1.490.919	726.216	764.703	1.339.894	657.632	682.262	37.424	23.635	13.789	31.717	20.922	10.795	2,5	3,3	1,8	2,4	3,2	1,6
	12 Brandenburg	900.914	457.268	443.646	807.317	414.522	392.795	20.373	14.474	5.899	19.168	13.800	5.368	2,3	3,2	1,3	2,4	3,3	1,4
	13 Mecklenburg-Vorpommern	614.494	296.202	318.292	546.832	264.200	282.632	11.195	8.367	2.828	10.578	8.009	2.569	1,8	2,8	0,9	1,9	3,0	0,9
	14 Sachsen	1.710.808	858.050	852.758	1.542.495	783.032	759.463	54.490	39.947	14.543	51.280	38.334	12.946	3,2	4,7	1,7	3,3	4,9	1,7
	15 Sachsen-Anhalt	859.636	423.935	435.701	777.294	388.211	389.083	24.935	18.569	6.366	24.049	18.024	6.025	2,9	4,4	1,5	3,1	4,6	1,5
	16 Thüringen	872.648	439.398	433.250	787.287	401.368	385.919	32.884	23.481	9.403	31.665	22.678	8.987	3,8	5,3	2,2	4,0	5,7	2,3
31. Dezember 2014	**Insgesamt [1)]**	**35.567.867**	**18.155.493**	**17.412.374**	**30.397.759**	**16.262.756**	**14.135.003**	**883.165**	**610.285**	**272.880**	**814.476**	**577.739**	**236.737**	**2,5**	**3,4**	**1,6**	**2,7**	**3,6**	**1,7**
	01 Schleswig-Holstein	1.080.944	536.881	544.063	897.801	466.509	431.292	19.468	13.634	5.834	17.794	12.713	5.081	1,8	2,5	1,1	2,0	2,7	1,2
	02 Hamburg	1.013.964	525.420	488.544	904.197	481.498	422.699	29.617	20.331	9.286	27.799	19.520	8.279	2,9	3,9	1,9	3,1	4,1	2,0
	03 Niedersachsen	3.277.599	1.677.137	1.600.462	2.743.605	1.490.361	1.253.244	83.540	58.635	24.905	76.892	55.362	21.530	2,5	3,5	1,6	2,8	3,7	1,7
	04 Bremen	361.095	193.417	167.678	310.098	172.885	137.213	15.175	11.348	3.827	13.824	10.608	3.216	4,2	5,9	2,3	4,5	6,1	2,3
	05 Nordrhein-Westfalen	7.659.342	3.952.098	3.707.244	6.368.905	3.491.532	2.877.373	203.030	142.606	60.424	185.069	134.024	51.045	2,7	3,6	1,6	2,9	3,8	1,8
	06 Hessen	2.785.527	1.444.060	1.341.467	2.388.004	1.298.550	1.089.454	64.211	44.495	19.716	59.411	42.108	17.303	2,3	3,1	1,5	2,5	3,2	1,6
	07 Rheinland-Pfalz	1.601.666	803.789	797.877	1.326.241	707.105	619.136	36.845	25.430	11.415	33.514	23.946	9.568	2,3	3,2	1,4	2,5	3,4	1,5
	08 Baden-Württemberg	5.055.656	2.621.466	2.434.190	4.311.847	2.359.996	1.951.851	111.721	74.263	37.458	102.816	70.348	32.468	2,2	2,8	1,5	2,4	3,0	1,7
	09 Bayern	5.915.150	3.020.704	2.894.446	5.091.089	2.744.863	2.346.226	134.643	88.613	46.030	125.752	84.813	40.939	2,3	2,9	1,6	2,5	3,1	1,7
	10 Saarland	445.976	231.446	214.530	373.880	205.997	167.883	10.844	8.107	2.737	10.033	7.708	2.325	2,4	3,5	1,3	2,7	3,7	1,4
	11 Berlin	1.444.694	699.626	745.068	1.288.362	628.702	659.660	35.599	22.214	13.385	30.060	19.664	10.396	2,5	3,2	1,8	2,3	3,1	1,6
	12 Brandenburg	891.705	451.180	440.525	792.702	406.373	386.329	18.913	13.420	5.493	17.997	12.998	4.999	2,1	3,0	1,2	2,3	3,2	1,3
	13 Mecklenburg-Vorpommern	610.159	293.114	317.045	538.536	259.559	278.977	10.563	8.008	2.555	10.009	7.677	2.332	1,7	2,7	0,8	1,9	3,0	0,8
	14 Sachsen	1.695.531	846.241	849.290	1.515.170	767.964	747.206	54.065	39.485	14.580	50.804	37.897	12.907	3,2	4,7	1,7	3,4	4,9	1,7
	15 Sachsen-Anhalt	858.370	421.635	436.735	768.623	383.497	385.126	23.430	17.247	6.183	22.462	16.682	5.780	2,7	4,1	1,4	2,9	4,3	1,5
	16 Thüringen	868.799	436.589	432.210	777.958	396.980	380.978	31.489	22.440	9.049	30.236	21.669	8.567	3,6	5,1	2,1	3,9	5,5	2,2
31. Dezember 2013	**Insgesamt [1)]**	**35.107.850**	**17.908.145**	**17.199.705**	**29.884.370**	**16.026.042**	**13.858.328**	**853.215**	**586.680**	**266.535**	**787.357**	**556.188**	**231.169**	**2,4**	**3,3**	**1,5**	**2,6**	**3,5**	**1,7**
	01 Schleswig-Holstein	1.068.113	530.363	537.750	884.855	461.416	423.439	18.579	12.976	5.603	16.971	12.110	4.861	1,7	2,4	1,0	1,9	2,6	1,1
	02 Hamburg	999.869	517.742	482.127	887.576	473.149	414.427	29.700	20.516	9.184	28.013	19.740	8.273	3,0	4,0	1,9	3,2	4,2	2,0
	03 Niedersachsen	3.231.405	1.653.432	1.577.973	2.695.755	1.470.688	1.225.067	84.197	59.758	24.439	77.568	56.692	20.876	2,6	3,6	1,5	2,9	3,9	1,7
	04 Bremen	358.088	192.427	165.661	306.550	171.803	134.747	14.426	10.747	3.679	13.389	10.193	3.196	4,0	5,6	2,2	4,4	5,9	2,4
	05 Nordrhein-Westfalen	7.582.768	3.913.814	3.668.954	6.272.605	3.454.217	2.818.388	193.456	135.193	58.263	176.385	127.287	49.098	2,6	3,5	1,6	2,8	3,7	1,7
	06 Hessen	2.737.405	1.415.017	1.322.388	2.341.163	1.273.181	1.067.982	61.846	41.560	20.286	57.081	39.329	17.752	2,3	2,9	1,5	2,4	3,1	1,7
	07 Rheinland-Pfalz	1.583.957	795.514	788.443	1.308.095	700.547	607.548	36.164	24.674	11.490	32.724	23.174	9.550	2,3	3,1	1,5	2,5	3,3	1,6
	08 Baden-Württemberg	4.978.048	2.579.112	2.398.936	4.225.013	2.317.496	1.907.517	107.822	70.919	36.903	98.930	67.061	31.869	2,2	2,7	1,5	2,3	2,9	1,7
	09 Bayern	5.805.849	2.965.512	2.840.337	4.984.068	2.695.065	2.289.003	132.768	87.736	45.032	124.648	84.256	40.392	2,3	3,0	1,6	2,5	3,1	1,8
	10 Saarland	443.688	230.601	213.087	371.227	205.819	165.408	8.775	6.633	2.142	8.039	6.280	1.759	2,0	2,9	1,0	2,2	3,1	1,1
	11 Berlin	1.409.243	679.286	729.957	1.250.649	607.521	643.128	33.905	20.817	13.088	28.658	18.380	10.278	2,4	3,1	1,8	2,3	3,0	1,6
	12 Brandenburg	887.229	448.183	439.046	783.453	401.365	382.088	18.194	12.921	5.273	17.262	12.499	4.763	2,1	2,9	1,2	2,2	3,1	1,2
	13 Mecklenburg-Vorpommern	607.095	290.726	316.369	534.134	256.991	277.143	10.577	7.877	2.700	10.010	7.554	2.456	1,7	2,7	0,9	1,9	2,9	0,9
	14 Sachsen	1.687.301	838.570	848.731	1.496.006	756.597	739.409	48.884	35.500	13.384	46.026	34.079	11.947	2,9	4,2	1,6	3,1	4,5	1,6
	15 Sachsen-Anhalt	859.152	421.482	437.670	767.909	383.531	384.378	23.239	17.207	6.032	22.234	16.652	5.582	2,7	4,1	1,4	2,9	4,3	1,5
	16 Thüringen	866.705	435.566	431.139	774.515	396.198	378.317	30.673	21.642	9.031	29.411	20.898	8.513	3,5	5,0	2,1	3,8	5,3	2,3

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[1)] inkl. regional nicht zuordnenbarer Fälle

Tabelle 7: Leiharbeitnehmer und Beschäftigte nach Altersgruppen

Deutschland (regionale Abgrenzung nach Arbeitsort)
Zeitreihe

Aufgrund verbesserter Datenaufbereitungen hat sich die Anzahl der Beschäftigten und der Betriebe ohne Angabe zum Arbeitsort und zum Wirtschaftszweig reduziert. Deshalb können Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Ergebnissen auftreten.

Stichtag	Regionen	Insgesamt								darunter			
		Beschäftigte				darunter				Leiharbeitnehmer insgesamt			
						Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte							
		Insgesamt	15 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 55 Jahre	55 Jahre und älter	Insgesamt	15 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 55 Jahre	55 Jahre und älter	Insgesamt	15 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 55 Jahre	55 Jahre und älter
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
31. Dezember 2015	**Insgesamt [1]**	**36.149.674**	**4.303.931**	**24.328.187**	**7.475.884**	**31.144.510**	**3.279.348**	**22.269.561**	**5.595.386**	**950.644**	**151.384**	**675.950**	**122.895**
	01 Schleswig-Holstein	1.102.542	144.368	726.499	230.210	924.670	105.920	655.195	163.549	21.960	3.654	15.303	2.988
	02 Hamburg	1.035.250	113.896	743.825	177.110	928.705	84.957	699.901	143.834	30.954	4.659	22.872	3.421
	03 Niedersachsen	3.333.322	430.058	2.204.469	695.218	2.816.086	326.797	1.989.458	499.809	91.985	16.771	64.316	10.891
	04 Bremen	364.903	43.863	246.276	74.476	316.661	32.258	225.503	58.898	16.435	2.550	11.866	2.018
	05 Nordrhein-Westfalen	7.773.207	964.448	5.196.329	1.604.549	6.522.916	701.917	4.650.842	1.170.112	220.013	37.682	154.864	27.425
	06 Hessen	2.832.714	325.732	1.949.637	554.628	2.447.083	241.366	1.789.712	415.988	70.582	10.075	51.765	8.734
	07 Rheinland-Pfalz	1.623.170	218.695	1.043.446	357.661	1.352.700	160.655	936.748	255.289	39.250	7.454	26.907	4.873
	08 Baden-Württemberg	5.144.665	678.293	3.407.859	1.048.138	4.419.049	513.831	3.118.770	786.417	119.871	20.729	83.852	15.001
	09 Bayern	6.038.243	800.594	4.062.439	1.166.552	5.234.414	645.908	3.733.102	855.363	146.270	24.602	105.618	16.022
	10 Saarland	448.283	52.989	292.830	102.254	378.901	41.945	263.872	73.080	11.851	2.024	8.197	1.628
	11 Berlin	1.490.919	138.171	1.081.883	270.531	1.339.894	102.696	1.013.687	223.501	37.424	6.127	26.377	4.919
	12 Brandenburg	900.914	68.276	613.441	218.821	807.317	54.951	578.063	174.301	20.373	2.426	14.713	3.233
	13 Mecklenburg-Vorpommern	614.494	50.335	412.219	151.485	546.832	40.368	386.461	120.000	11.195	955	8.129	2.111
	14 Sachsen	1.710.808	136.480	1.177.693	395.639	1.542.495	111.605	1.119.494	311.390	54.490	5.807	39.800	8.880
	15 Sachsen-Anhalt	859.636	67.374	578.774	213.146	777.294	56.993	547.385	172.915	24.935	2.365	17.911	4.659
	16 Thüringen	872.648	69.382	588.137	214.919	787.287	56.864	559.732	170.687	32.884	3.457	23.342	6.085
31. Dezember 2014	**Insgesamt [1]**	**35.567.867**	**4.314.279**	**24.049.503**	**7.159.067**	**30.397.759**	**3.278.841**	**21.826.463**	**5.292.324**	**883.165**	**141.391**	**632.156**	**109.454**
	01 Schleswig-Holstein	1.080.944	143.412	716.503	219.305	897.801	105.423	638.926	153.449	19.468	3.301	13.762	2.403
	02 Hamburg	1.013.964	113.070	730.958	169.529	904.197	83.499	684.573	136.117	29.617	4.263	22.179	3.174
	03 Niedersachsen	3.277.599	425.932	2.184.144	664.163	2.743.605	323.388	1.950.529	469.677	83.540	15.084	58.952	9.486
	04 Bremen	361.095	44.007	244.960	71.745	310.098	31.702	222.319	56.077	15.175	2.360	11.148	1.664
	05 Nordrhein-Westfalen	7.659.342	958.904	5.156.700	1.535.465	6.368.905	693.895	4.571.222	1.103.759	203.030	33.813	145.018	24.175
	06 Hessen	2.785.527	325.283	1.926.564	530.445	2.388.004	239.406	1.755.994	392.590	64.211	9.329	47.418	7.458
	07 Rheinland-Pfalz	1.601.666	218.473	1.037.470	342.343	1.326.241	161.443	923.640	241.151	36.845	6.920	25.360	4.546
	08 Baden-Württemberg	5.055.656	676.708	3.367.977	999.773	4.311.847	508.905	3.060.592	742.334	111.721	19.729	78.466	13.492
	09 Bayern	5.915.150	799.709	3.995.489	1.110.581	5.091.089	642.874	3.644.446	803.749	134.643	23.685	96.882	14.034
	10 Saarland	445.976	54.090	292.743	98.821	373.880	42.606	261.364	69.907	10.844	1.884	7.681	1.278
	11 Berlin	1.444.694	137.535	1.048.950	257.919	1.288.362	102.212	974.510	211.633	35.599	5.821	25.301	4.473
	12 Brandenburg	891.705	71.949	609.070	210.131	792.702	58.278	568.543	165.876	18.913	2.143	13.747	3.021
	13 Mecklenburg-Vorpommern	610.159	54.248	410.423	144.974	538.536	43.963	380.863	113.710	10.563	1.059	7.652	1.849
	14 Sachsen	1.695.531	145.422	1.162.910	386.040	1.515.170	119.606	1.094.888	300.669	54.065	6.470	39.231	8.360
	15 Sachsen-Anhalt	858.370	71.681	577.874	208.475	768.623	61.042	540.527	167.054	23.430	2.338	16.751	4.340
	16 Thüringen	868.799	73.640	585.675	208.979	777.958	60.513	552.958	164.486	31.489	3.191	22.600	5.698
31. Dezember 2013	**Insgesamt [1]**	**35.107.850**	**4.375.489**	**23.872.136**	**6.803.717**	**29.884.370**	**3.320.914**	**21.564.373**	**4.998.935**	**853.215**	**136.927**	**614.133**	**102.003**
	01 Schleswig-Holstein	1.068.113	143.899	713.987	208.440	884.855	106.992	633.178	144.682	18.579	3.242	13.166	2.171
	02 Hamburg	999.869	115.034	721.480	162.138	887.576	84.037	674.398	129.134	29.700	4.087	22.621	2.990
	03 Niedersachsen	3.231.405	425.073	2.173.345	629.460	2.695.755	323.266	1.929.672	442.803	84.197	14.257	60.727	9.187
	04 Bremen	358.088	44.180	244.313	69.075	306.550	31.726	221.249	53.572	14.426	2.029	10.824	1.571
	05 Nordrhein-Westfalen	7.582.768	969.669	5.141.168	1.460.730	6.272.605	696.255	4.534.017	1.042.296	193.456	31.924	139.590	21.922
	06 Hessen	2.737.405	325.370	1.905.841	502.825	2.341.163	240.199	1.730.860	370.095	61.846	9.043	45.751	7.041
	07 Rheinland-Pfalz	1.583.957	220.410	1.034.913	325.246	1.308.095	163.433	916.639	228.020	36.164	7.224	24.613	4.305
	08 Baden-Württemberg	4.978.048	680.997	3.335.010	946.632	4.225.013	507.908	3.018.346	698.732	107.822	19.133	75.948	12.720
	09 Bayern	5.805.849	799.549	3.947.550	1.048.717	4.984.068	644.641	3.586.786	752.622	132.768	23.737	95.397	13.592
	10 Saarland	443.688	54.701	294.291	94.392	371.227	43.055	261.590	66.580	8.775	1.404	6.283	1.088
	11 Berlin	1.409.243	142.325	1.021.545	245.037	1.250.649	106.088	944.375	200.179	33.905	5.685	24.101	4.118
	12 Brandenburg	887.229	79.360	607.365	199.070	783.453	63.641	563.404	156.405	18.194	2.103	13.285	2.806
	13 Mecklenburg-Vorpommern	607.095	58.562	410.041	137.885	534.134	47.861	378.436	107.836	10.577	1.198	7.674	1.704
	14 Sachsen	1.687.301	158.656	1.152.883	373.348	1.496.006	128.955	1.078.342	288.705	48.884	6.069	35.378	7.436
	15 Sachsen-Anhalt	859.152	77.847	581.323	199.625	767.909	66.673	541.608	159.627	23.239	2.491	16.636	4.112
	16 Thüringen	866.705	79.575	585.887	200.640	774.515	66.080	550.873	157.554	30.673	3.298	22.132	5.240

Stichtag	Regionen	darunter				Anteil von Leiharbeitnehmern an Insgesamt (%)							
		darunter				Leiharbeitnehmer insgesamt				darunter			
		Leiharbeitnehmer (nur sozialversicherungspflichtig Beschäftigte)								Leiharbeitnehmer (nur sozialversicherungspflichtig Beschäftigte)			
		Insgesamt	15 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 55 Jahre	55 Jahre und älter	Insgesamt	15 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 55 Jahre	55 Jahre und älter	Insgesamt	15 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 55 Jahre	55 Jahre und älter
		13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
31. Dezember 2015	**Insgesamt [1]**	**880.843**	**125.100**	**648.222**	**107.493**	**2,6**	**3,5**	**2,8**	**1,6**	**2,8**	**3,8**	**2,9**	**1,9**
	01 Schleswig-Holstein	20.249	3.115	14.574	2.558	2,0	2,5	2,1	1,3	2,2	2,9	2,2	1,6
	02 Hamburg	29.077	3.865	22.147	3.063	3,0	4,1	3,1	1,9	3,1	4,5	3,2	2,1
	03 Niedersachsen	85.520	14.784	61.581	9.152	2,8	3,9	2,9	1,6	3,0	4,5	3,1	1,8
	04 Bremen	15.471	2.283	11.401	1.787	4,5	5,8	4,8	2,7	4,9	7,1	5,1	3,0
	05 Nordrhein-Westfalen	200.873	29.823	147.318	23.726	2,8	3,9	3,0	1,7	3,1	4,2	3,2	2,0
	06 Hessen	65.916	8.441	49.747	7.728	2,5	3,1	2,7	1,6	2,7	3,5	2,8	1,9
	07 Rheinland-Pfalz	35.816	6.306	25.461	4.048	2,4	3,4	2,6	1,4	2,6	3,9	2,7	1,6
	08 Baden-Württemberg	110.810	17.086	80.569	13.152	2,3	3,1	2,5	1,4	2,5	3,3	2,6	1,7
	09 Bayern	137.376	21.425	102.017	13.926	2,4	3,1	2,6	1,4	2,6	3,3	2,7	1,6
	10 Saarland	11.107	1.862	7.884	1.360	2,6	3,8	2,8	1,6	2,9	4,4	3,0	1,9
	11 Berlin	31.717	3.318	24.133	4.266	2,5	4,4	2,4	1,8	2,4	3,2	2,4	1,9
	12 Brandenburg	19.168	2.099	14.214	2.855	2,3	3,6	2,4	1,5	2,4	3,8	2,5	1,6
	13 Mecklenburg-Vorpommern	10.578	833	7.859	1.886	1,8	1,9	2,0	1,4	1,9	2,1	2,0	1,6
	14 Sachsen	51.280	4.397	38.756	8.125	3,2	4,3	3,4	2,2	3,3	3,9	3,5	2,6
	15 Sachsen-Anhalt	24.049	2.196	17.568	4.285	2,9	3,5	3,1	2,2	3,1	3,9	3,2	2,5
	16 Thüringen	31.665	3.220	22.875	5.570	3,8	5,0	4,0	2,8	4,0	5,7	4,1	3,3
31. Dezember 2014	**Insgesamt [1]**	**814.476**	**116.902**	**603.029**	**94.534**	**2,5**	**3,3**	**2,6**	**1,5**	**2,7**	**3,6**	**2,8**	**1,8**
	01 Schleswig-Holstein	17.794	2.836	12.976	1.982	1,8	2,3	1,9	1,1	2,0	2,7	2,0	1,3
	02 Hamburg	27.799	3.626	21.391	2.782	2,9	3,8	3,0	1,9	3,1	4,3	3,1	2,0
	03 Niedersachsen	76.892	13.054	56.021	7.817	2,5	3,5	2,7	1,4	2,8	4,0	2,9	1,7
	04 Bremen	13.824	1.884	10.495	1.445	4,2	5,4	4,6	2,3	4,5	5,9	4,7	2,6
	05 Nordrhein-Westfalen	185.069	26.950	137.606	20.506	2,7	3,5	2,8	1,6	2,9	3,9	3,0	1,9
	06 Hessen	59.411	7.835	45.182	6.394	2,3	2,9	2,5	1,4	2,5	3,3	2,6	1,6
	07 Rheinland-Pfalz	33.514	5.906	23.870	3.738	2,3	3,2	2,4	1,3	2,5	3,7	2,6	1,6
	08 Baden-Württemberg	102.816	16.144	74.883	11.787	2,2	2,9	2,3	1,3	2,4	3,2	2,4	1,6
	09 Bayern	125.752	20.593	93.100	12.057	2,3	3,0	2,4	1,3	2,5	3,2	2,6	1,5
	10 Saarland	10.033	1.683	7.337	1.013	2,4	3,5	2,6	1,3	2,7	4,0	2,8	1,4
	11 Berlin	30.060	3.233	22.993	3.834	2,5	4,2	2,4	1,7	2,3	3,2	2,4	1,8
	12 Brandenburg	17.997	2.006	13.309	2.682	2,1	3,0	2,3	1,4	2,3	3,4	2,3	1,6
	13 Mecklenburg-Vorpommern	10.009	971	7.376	1.662	1,7	2,0	1,9	1,3	1,9	2,2	1,9	1,5
	14 Sachsen	50.804	5.073	38.059	7.672	3,2	4,4	3,4	2,2	3,4	4,2	3,5	2,6
	15 Sachsen-Anhalt	22.462	2.181	16.335	3.946	2,7	3,3	2,9	2,1	2,9	3,6	3,0	2,4
	16 Thüringen	30.236	2.927	22.092	5.217	3,6	4,3	3,9	2,7	3,9	4,8	4,0	3,2
31. Dezember 2013	**Insgesamt [1]**	**787.357**	**114.206**	**585.155**	**87.983**	**2,4**	**3,1**	**2,6**	**1,5**	**2,6**	**3,4**	**2,7**	**1,8**
	01 Schleswig-Holstein	16.971	2.772	12.414	1.785	1,7	2,3	1,8	1,0	1,9	2,6	2,0	1,2
	02 Hamburg	28.013	3.558	21.800	2.655	3,0	3,6	3,1	1,8	3,2	4,2	3,2	2,1
	03 Niedersachsen	77.568	12.257	57.719	7.588	2,6	3,4	2,8	1,5	2,9	3,8	3,0	1,7
	04 Bremen	13.389	1.713	10.296	1.380	4,0	4,6	4,4	2,3	4,4	5,4	4,7	2,6
	05 Nordrhein-Westfalen	176.385	25.579	132.359	18.441	2,6	3,3	2,7	1,5	2,8	3,7	2,9	1,8
	06 Hessen	57.081	7.630	43.413	6.038	2,3	2,8	2,4	1,4	2,4	3,2	2,5	1,6
	07 Rheinland-Pfalz	32.724	6.069	23.077	3.578	2,3	3,3	2,4	1,3	2,5	3,7	2,5	1,6
	08 Baden-Württemberg	98.930	15.546	72.232	11.151	2,2	2,8	2,3	1,3	2,3	3,1	2,4	1,6
	09 Bayern	124.648	21.196	91.807	11.644	2,3	3,0	2,4	1,3	2,5	3,3	2,6	1,5
	10 Saarland	8.039	1.226	5.955	858	2,0	2,6	2,1	1,2	2,2	2,8	2,3	1,3
	11 Berlin	28.658	3.309	21.888	3.461	2,4	4,0	2,4	1,7	2,3	3,1	2,3	1,7
	12 Brandenburg	17.262	1.961	12.818	2.483	2,1	2,6	2,2	1,4	2,2	3,1	2,3	1,6
	13 Mecklenburg-Vorpommern	10.010	1.117	7.364	1.529	1,7	2,0	1,9	1,2	1,9	2,3	1,9	1,4
	14 Sachsen	46.026	4.865	34.296	6.865	2,9	3,8	3,1	2,0	3,1	3,8	3,2	2,4
	15 Sachsen-Anhalt	22.234	2.353	16.157	3.724	2,7	3,2	2,9	2,1	2,9	3,5	3,0	2,3
	16 Thüringen	29.411	3.052	21.555	4.803	3,5	4,1	3,8	2,6	3,8	4,6	3,9	3,0

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[1] inkl. regional nicht zuordnenbarer Fälle

Satz: Satzweiss.com Print, Web, Software GmbH, Mainzer Straße 116, 66121 Saarbrücken, www.satzweiss.com
Druck: Printsystem GmbH, Schafwäsche 1-3, 71296 Heimsheim, www.printsystem.de
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlag GmbH, Postfach 10 05 34, 50445 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Fax (02 21) 97 66 83 44, www.betrifft-gesetze.de
ISSN 0722-8333